

Literaturbüro NRW e.V.

Bilker Straße 5 | 40213 Düsseldorf

Tel. 0211 | 8284590

mail@literaturbuero-nrw.de

www.literaturbuero-nrw.de



Unsere Partner:

Glashaus Architekten

kaiser schweitzer architekten

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



Bund Deutscher Architekten

BDA

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Kulturrat
Landeshauptstadt Düsseldorf



BÜRO FÜR ENERGIEWIRTSCHAFT
UND TECHNISCHE PLANUNG GMBH

die zweite haut

architektur und literatur im dialog

»die zweite haut. architektur und literatur im dialog« heißt die Reihe, die das Literaturbüro NRW e.V. gemeinsam mit der Architektenkammer NRW und dem Bund Deutscher Architekten (BDA) im letzten Jahr ins Leben gerufen hat.

In baulich interessanten Gebäuden bringen wir Architekten, Stadtplaner und Bauherren mit Literaten ins Gespräch, und damit zwei Disziplinen miteinander in Dialog. Gemeinsam ist ihnen die genaue Wahrnehmung für und der scharfe Blick auf unsere Umwelt. Gemeinsam ist ihnen auch die Fähigkeit zum großen Wurf. Sie alle sind Weltenschöpfer: Die einen mit Worten, die anderen mit Stein, Stahl oder Mörtel – und alle mit Phantasie und Visionen.

Dem Votum des Architekten Richard Meier: »Architektur ist im besten Falle eine Auseinandersetzung mit dem Menschen« fügen wir hinzu: Literatur auch! – und laden Sie herzlich ein zu spannenden, informativen und sicher auch kontroversen Veranstaltungen.

26. MAI
Klosterkirche St. Alfons

die zweite haut

architektur und literatur im dialog

26. Mai_20.00 Uhr

MICHAEL RAU | FLORIAN SCHWEITZER:
VORSTELLUNG UMBAU KLOSTER ST. ALFONS
MARTIN MOSEBACH LIEST AUS *DAS BEBEN*

Mit Martin Mosebach (Autor), Dr. Lutz-Henning Meyer (Landeskonservator a.D.), Michael Rau (Glashaus Architekten) und Florian Schweitzer (Kaiser Schweitzer Architekten).
Moderation: Maren Jungclaus, Literaturbüro NRW e.V.

Treffpunkt:

Klosterkirche St. Alfons
Alfonsstraße 44
52070 Aachen

Eintritt frei

Anmeldung: mail@literaturbuero-nrw.de
0211- 8284590

Das Kloster St. Alfons wurde im Jahr 2005 entwidmet und vom Bistum Aachen veräußert. Für das Kloster und die Klosterkirche wurde ein Umnutzungskonzept entwickelt, das den vollständigen Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudes vorsieht und auf ca. 3.700 m² den Ausbau zu Büroflächen ermöglicht.

*Wenn keiner mehr weiß, was mit dem verlassenen Schloß, dem säkularisierten Kloster, dem aufgegebenen mittelalterlichen Weiler, dem frühklassizistischen Gefängnis, der uralten Mühle (...) anzufangen sei, nachdem man verboten hat, sie einfach abzureißen, dann kommt unfehlbar die Erleuchtung: das Hotel.
Martin Mosebach, Das Beben*

Martin Mosebach schreibt Prosa und Lyrik sowie Aufsätze über Kunst und Literatur für Zeitungen, Zeitschriften und den Rundfunk; außerdem Hörspiele, Dramen und Filmdrehbücher. Er wurde 2007 mit dem Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet.

Kaiser Schweitzer Architekten planen und bauen seit 1998 für private, gewerbliche und öffentliche Auftraggeber. Die Planungen des Büros sind immer Ergebnisse einer ganzheitlichen Betrachtung von Ort, Nutzer und Bauaufgabe.

Der Arbeitsschwerpunkt der **Glashaus Architekten** liegt in der Umnutzung, Modernisierung und Sanierung von Gebäuden, insbesondere bei Baudenkmalern. Als Arbeitsgemeinschaft haben beide Büros gemeinsam zahlreiche Projekte realisiert.

Dr. Lutz-Henning Meyer war 27 Jahre lang beim Rheinischen Amt für Denkmalpflege tätig und hat den Umbauprozess von St. Alfons kritisch begleitet.

